



MINISTÉRIO DA CIÊNCIA E DO ENSINO SUPERIOR
DIRECÇÃO-GERAL DO ENSINO SUPERIOR
INSTITUTO POLITÉCNICO DE TOMAR

ESCOLA SUPERIOR DE GESTÃO DE TOMAR

J. Ligeia

Departamento de Gestão Turística e Cultural Curso de Gestão Turística e Cultural

Programa de Alemão III – 3º Ano

Área Interdepartamental de Línguas

Ano Lectivo: 2003/2004

Regime: Anual

Docente: Eq. Assistente do 1º Triénio Jorge Lágea

Carga Horária: 2TP

Einleitende Bemerkung: Ziel dieses Programmes ist es, sich, in einer zyklischen Ansicht, in welcher der Ablauf sich durch die progressive Erweiterung der Inhalte und adequaden linguistischen Kompetenzen der Schüler entwickelt, zu entfalten.

1- Themenbereiche:

Die zu lesenden, interpretierenden, übersetzenden oder produzierenden Texte werden den folgenden Themenbereichen zugeordnet:

- Rezeption
- Zimmerservice
- Autovermietung
- Reisebüro
- Touristeninformationsbüro
- Im Flughafen
- Kulturelle Aspekte Deutschlands und der deutschsprachigen Länder

2-Grammatische Inhalte:

- Alle grundlegenden grammatischen Inhalte, die in den vorherigen zwei Jahre gelernt wurden.

3- Wortschatz:

Es wird jener Wortschatz angewandt, der die Themenbereiche abdeckt, sowie das Vokabular, das in den Texten technischer Art vorkommt, sowohl als auch alle Wörter die in Relation zu den folgenden Themen stehen:

- Hotelservice (u.a. Telefondienst, fax und e-mails)
- Beantstandungen und Beschwerden (Korrespondenz)
- Rundfahrten, Reisen, Leihwagen, kulturelle Veranstaltungen
- Abrechnungen, Reklamationen, Ankuft und Abreise der Gäste
- Sehenswürdigkeiten, Angebote am Urlaubsort
- Landeskunde – Deutschland und die deutschsprachigen Länder

4- Sprachfunktion:

Alle Sprachfunktionen werden verwendet, die als grundlegend und wesentlich angesehen werden und zu einem fließenden und effektiven Dekodierungs- und Lehrprozess führen.

5- Evaluation:

Die Studenten werden einer **periodischen** Bewertung unterzogen.

Die periodische Evaluation:

- 2 Tests (frequências) = 85%
- Mündliche Leistungen im Unterricht = 15%

(Studenten, die regelmäßig im Unterricht erscheinen und deren mündliche Leistungen als gut eingestuft werden können, bekommen einen Bonus von 1 bis 2 Noten, welcher zur Endnote hinzugefügt wird.)

Bemerkung: Studenten, deren Durchschnittsnote dem Wert von 8,5 gleichen oder diesen Wert überschreiten, sowie Studenten, die ihre mündliche Leistung nicht unter Beweis gestellt haben, werden zu einer mündlichen Prüfung eingeladen.

Studenten, deren Durchschnittsnote dem Wert zehn (10) gleichen oder überschreiten brauchen keine mündliche Prüfung zu hinterlegen.

Bibliografie:

- Beile, Alice und Beile, Werner (1989) *Deutsch einfach 1*. Inter Nationes, Bonn
- Beile, Alice und Beile, Werner (1997) *Sprechsituationen aus dem Alltag*. Inter Nationes, Bonn
- Beile, Alice und Beile, Werner (1998) *Alltag in Deutschland*. Inter Nationes, Bonn
- Barberis, Paola (1989) *Deutsch im Hotel 1*. Max Hueber Verlag, München
- Cohen, Ulrike (1986) *Herzlich Willkommen*. Langenscheidt, Berlin
- Cohen, Ulrike (2000) *Zimmer frei*. Langenscheidt, Berlin
- Dreyer/ Schmitt (1996) *Lehr- und Übungsbuch der deutschen Grammatik*. Verlag für Deutsch, München
- Henschel, Astrid (1997) *German Verb Drills*. Passport Books, Illinois, USA
- Irmen, Friedrich (1988) *Langenscheidts Taschenwörterbuch, Portugiesisch – Deutsch / Deutsch – Portugiesisch*. Langenscheidt, Berlin
- Meil, Kläre und Arndt, Margrit (1995) *ABC der starken Verben, ABC der schwachen Verben*. Max Hueber Verlag, München
- Luscher, Renate und Schäpers, Roland (1995) *Gramática da língua alemã contemporânea*. Max Hueber Verlag, München
- Reimann, Monika (1996) *Grundstufengrammatik für Deutsch als Fremdsprache, Erklärungen und Übungen*. Max Hueber Verlag, München
- Vorderwülbecke, Anne und Klaus (1999) *Stufen International, Vol 2. Edition Deutsch*, Klett Verlag

Jose Manuel Oliveira Lopez